

aus unserem Archiv vom 03. Januar 2011

## Baustart in Bitburgs größtem Neubaugebiet für April geplant

**Eigentlich sollte noch Ende 2010 die Asphalt-Tragschicht auf die neu angelegten Straßen in Bitburgs größtem Neubaugebiet "Auf dem Monental" aufgebracht werden. Doch dann kam der Winter. Dennoch können im April die Bagger rollen und die Bauarbeiten für die ersten Häuser starten.**

Bitburg. (scho) Das Neubaugebiet "Auf dem Monental" liegt gleich am Rand der Kernstadt zwischen der Albachstraße und der B 50. Es ist mit 124 Grundstücken auf einer Fläche von rund 17 Hektar Bitburgs größtes Neubaugebiet. In den Stadtteilen gibt es rund 230 weitere Baustellen - teils noch in Planung, bereits erschlossen oder aber schon bebaut (siehe Extra).

"Wir gehen davon aus, dass wir das Gelände im April freigeben können", sagt Johannes Thommes von der Volksbank Immo, die "Auf dem Monental" vermarktet. Sieben Grundstücke sind verkauft, 40 weitere reserviert. Die Grundstückspreise liegen zwischen 99 und 119 Euro pro Quadratmeter.

"Wegen des Wintereinbruchs mussten wir die Erschließungsarbeiten vorübergehend einstellen", sagt Berthold Steffes, Leiter des städtischen Tiefbauamts. Die Kanäle sind verlegt, der Straßenunterbau ist fertig, und auch die Bürgersteige sind angelegt. Aber die Asphalt-Tragschicht muss wegen der Witterung warten.

Seit 2007 wird das Neubaugebiet "Auf dem Monental" geplant. Spatenstich für die Erschließungsarbeiten war im April 2010. Das Gebiet liegt gleich neben "Schleifmühle I", wo die 80 Grundstücke 2006 schnell verkauft waren.

Im Frühjahr 2010 hat der Hauptausschuss entschieden, das Gebiet auf den Flurnamen "Auf dem Monental" zu taufen. Die Straßennamen erinnern an berühmte Frauen: die Bitburger Dichterin Gerda Dreiser, die ehemalige Zeit-Herausgeberin Gräfin Dönhoff und Universalgelehrte Hildegard von Bingen. **EXTRA Bitburgs**

**Neubaugebiete:** "Auf dem Monental" ist derzeit das einzige Neubaugebiet, das in Bitburgs Kernstadt liegt. **Erdorf:** Für die Erschließung des städtischen Neubaugebiets "Auf der Acht" (32 Grundstücke) sind für 2011 rund 160 000 Euro eingeplant. **Stahl:** Mit "Hammerwies II" (40 Baustellen) und "Unter'm Stahler Kopf II" (28 Baustellen) sind in Stahl zwei Neubaugebiete von privaten Investoren entstanden. **Masholder:** In Masholder gibt es zwei Neubaugebiete von Privatinvestoren: "Steinrausch" (22 Baustellen, fast vollständig bebaut) und "In der Persch" (55 Grundstücke). **Mötsch:** In Mötsch sind die 50 Baustellen im Neubaugebiet entlang der Waldstraße ebenfalls fast vollständig bebaut. (scho)

---

© volksfreund.de | Alle Rechte vorbehalten